

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR FERTIGUNGSTECHNIK UND ANGEWANDTE MATERIALFORSCHUNG IFAM





- 1 Elektrisch geladen.
- Solarladestation am Fraunhofer IFAM.

E-FAHRZEUG STATT VERBRENNER!?

Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM

Formgebung und Funktionswerkstoffe

Prof. Dr.-Ing. Matthias Busse Wiener Straße 12 28359 Bremen

Kontakt

Dr. Karin Jahn

Telefon +49 421 2246-7020 Telefax +49 421 2246-7030 karin.jahn@ifam.fraunhofer.de

www.ifam.fraunhofer.de

Fotos: 1 – 2: © Fraunhofer IFAM, 3: iStock.com/Volker Schlichting

Individuelle Studien zur Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit einer Umstellung

Elektrofahrzeuge finden insbesondere im Kurzstrecken- und Flottenbetrieb immer breiteren Einsatz.

Die Vorteile liegen auf der Hand:

- Geringere Betriebskosten
- lmagegewinn (Werbeträger)
- Unabhängig vom Preis des Kraftstoffs
- Möglichkeit zur Nutzung von selbst erzeugtem Strom (z. B. über eine Solaranlage)

Vor der Anschaffung eines batteriebetriebenen Elektrofahrzeugs stellen sich jedoch meist die entscheidenden Fragen:

- → Ist die Reichweite für meine Bedürfnisse ausreichend?
- → Wie sieht die Vollkostenrechnung im Vergleich zum Betrieb eines konventionell angetriebenen Fahrzeugs aus?

Diese Fragen können wir Ihnen individuell beantworten. Zu diesem Zweck werden vorhandene Verbrenner-Fahrzeuge mit StVO-zugelassenen Datenloggern ausgestattet und die Fahrdaten für einen vereinbarten Zeitraum aufgezeichnet (ca. 2 Monate). Das Praktische: Die Datenlogger beeinflussen weder den Fahrer, die Funktionen des Fahrzeugs noch die Routenplanung.



Danach wird eine individuelle Auswertung vorgenommen und auf Wunsch auch eine Wirtschaftlichkeitsberechnung für ein geeignetes Elektrofahrzeug erstellt. Die Auswertung erfolgt dabei vollkommen anonymisiert, da weder Ziele oder Routen der Fahrten noch personenbezogene Fahrdaten aufgezeichnet werden.

Auf Wunsch kann der Kunde einzelne Fahrdatensätze erhalten, jedoch stets ohne Zeit-/ Datumsangabe. Die beiden Grafiken zeigen typische Auswertungsbeispiele, die wir so auch für Ihren Einsatzfall vornehmen können: Häufigkeitsverteilung der gefahrenen Tageskilometer (rechts) bzw. der einzelnen Fahrstrecken (unten).

Natürlich können wir Ihnen darüber hinaus viele weitere Auswertungen anbieten, die auf den jeweiligen Anwendungsfall zugeschnitten sind (z. B. Übersichten zu Fahrund Standzeiten).

Fragen Sie uns!

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

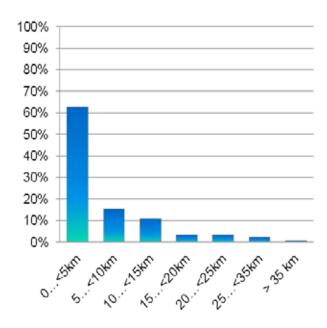


Diagramm 1: Häufigkeit und Länge der Einzelfahrten.

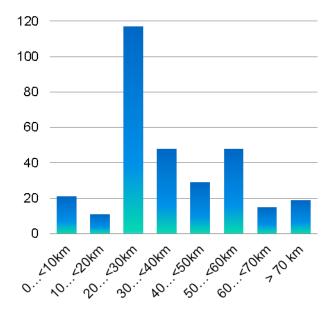


Diagramm 2: Häufigkeit der gefahrenen Tageskilometer.